

# ASM-Mitteilungen 1/2017





## ASM – Informationen

<b>ASM</b>	Akademische Sektion München des Deutschen Alpenvereins
<b>1. Vorsitzender</b>	Dr. Peter Brill, Karwendelstr. 1, 82299 Türkenfeld Tel: 08193/1673, E-Mail: familie.brill@gmx.de
<b>2. Vorsitzender</b>	Dr. Thomas Peters, Beiselestr. 19, 82327 Tutzing Tel: 08158/904330, E-Mail: peters-tutzing@web.de
<b>Geschäftsstelle</b>	Dr. Johannes Stöckel, Menterschwaigstr. 12, 81545 München, Tel: 089/54370527, E-Mail: johannes.stoeckel@dav-asm.de
<b>Otto-Leixl-Hütte</b> Hüttenwart/Schlüssel	Jochen Warncke, Augustenfelder Str. 30, 85221 Dachau mobil: 0177/5006848, E-Mail: jochen.warncke@deichl-gmbh.de
<b>Bernadeinhütte</b> Hüttenwart/Schlüssel	Martin Jung, Murnauer Str. 19, 82418 Murnau-Hechendorf Tel: 08841/6787897, mobil: 0171/5451971 E-Mail: martl@martl-jung.de
<b>Jugendgruppe</b>	David Ramor, Guldeinstr. 42, 80339 München Tel: 0170/4428585, E-Mail: david@jdav-asm.de
<b>Klettergruppe</b>	Gerd Reiß, Tel: 089/26026211, E-Mail: gerd.reiss@yahoo.de
<b>Materialausgabe</b>	In der Geschäftsstelle und nur für ASM-Mitglieder
<b>Internet</b>	<a href="http://www.dav-asm.de">http://www.dav-asm.de</a> , <a href="http://jugend.dav-asm.de">http://jugend.dav-asm.de</a>
<b>Sektionstreffs:</b>	
<b>Jugendgruppe</b>	Kletterzentrum München, Thalkirchnerstr. 207 <b>Montags, 14 tägig</b> , 17-20 Uhr, Kontakt: David Ramor
<b>Klettergruppe</b>	Kletterzentrum München, Thalkirchnerstr. 207 <b>Mittwochs</b> ab 18 Uhr, nur nach Absprache
<b>Kassenwart</b>	Christoph Brötz, Mitterweg 35, 82131 Stockdorf, Tel: 089/54638400, E-Mail: cbroetz@gmx.de
<b>Bankverbindung</b>	Postbank München, BIC: PBNKDEFF IBAN: DE59 7001 0080 0025 2458 05
<b>Titelbild</b>	Unterwegs im Wettersteingebirge, Foto: Martl Jung

# ASM-Hauptversammlung 2017

Die diesjährige Hauptversammlung der ASM war ungewöhnlich schwach besucht, obwohl die Wahl des Beirates und der Rechnungsprüfer anstand und obwohl die Zahl der Mitglieder in 2016 weiter zunahm. Statt der bisher üblichen 26 bis 30 Besucher kamen heuer nur 15, was in etwa einer Halbierung der Besucherzahl und einer Teilnehmerquote von 2,8 % entspricht. Dies ist ein trauriger Negativ-Rekord, der hoffentlich ein einmaliges Ereignis bleiben wird.

Die wichtigsten Punkte der ASM-Hauptversammlung werden im Folgenden wiedergegeben.

## 1. Vereinsaktivitäten

Peter Brill gab einen kurzen Bericht vom DAV-Bundesverband und vom Ortsausschuss der Münchner Sektionen. Die DAV-Hauptversammlung 2016 fand Mitte November in Offenburg statt, wo neben anderen Dr. Wolfgang Schäuble, ein gebürtiger Offenburger, ein Grußwort sprach. Der Bundesfinanzminister wies auf die Bedeutung des Ehrenamtes für die Gesellschaft und insbesondere auf die vielen ehrenamtlichen Leistungen im DAV hin, ohne die es den DAV nicht gäbe.

Ein wichtiger Punkt war die einstimmige Verabschiedung einer Resolution zur Bewahrung des bayerischen Alpenplans, in welcher der DAV fordert, den Plan nicht zu verändern und alle gebotenen Mittel zu nutzen, um in Absprache mit den anderen Naturschutzverbänden (BN, LBV, VzSB, Naturfreunde, ...) gegen die Erschließung des Riedberger Horns vorzugehen. (Inzwischen hat die Bayerische Staatsregierung dem Landtag einen Antrag auf Änderung des Alpenplans zur Beschlussfassung vorgelegt, über den der Landtag voraussichtlich Ende Oktober 2017 entscheiden wird.)

Ein weiterer Punkt der DAV-Hauptversammlung war die Verabschiedung des „Grundsatzprogramms Bergsport“, das nun neben dem seit mehr als 20 Jahren bestehenden „Grundsatzprogramm zum Schutz und zur nachhaltigen Entwicklung des Alpenraums sowie zum umweltgerechten Bergsport“ steht. Das Bergsportprogramm definiert die DAV-relevanten Bergsportarten Wandern, Bergsteigen, Klettern, Skibergsteigen und Mountainbiken, stellt Leitlinien zur Förderung des Bergsports auf, formuliert Positionen zu den Bergsportarten und bekennt sich zu Olympia. Im Übrigen verwies Peter Brill auf die betreffende Berichterstattung im DAV-Magazin Panorama 1/2017, Seite 100.

Der Ortsausschuss der Münchner Sektionen beschäftigte sich in seiner Sitzung Mitte September 2016 mit den an die DAV-Hauptversammlung gestellten Anträgen. Außerdem stimmte der Ortsausschuss der Gründung der Sektion „Alpinistenclub Sektion des DAV e.V.“ zu. Der ehemalige 1. Vorsitzende der Sektion Bayerland, Walter Lackermayr, hat die neue Sektion mit etwa 20 „strengen Alpinisten“ aus der Sektion Bayerland heraus ins Leben gerufen.

## **2. Bergsteigerische Aktivitäten und Vereinsleben**

Thomas Peters führte aus, dass

- viele Gemeinschaftstouren des vergangenen Jahres im Winter wie im Sommer stattfanden, ein Teil aber wegen schlechten Wetters ausfiel,
- leider keine Kurse durchgeführt wurden,
- nur ein Lichtbildervortrag im November gehalten wurde,
- die Aktivitäten der Jugendgruppe unter David Ramor gut besucht und abwechslungsreich waren (s. Berichte in den ASM-Mitteilungen 2/2016)
- das Stiftungsfest im Juli mit zehn Personen mäßig, dagegen die Weihnachtsfeier im Dezember mit 50 Personen sehr gut besucht waren.

Abweichend von der Tagesordnung gratulierte er Peter Brill mit einer Laudatio zu dessen 30-jährigem Jubiläum als 1. Vorsitzender der ASM.

## **3. Jugend**

Da David Ramor zur Hauptversammlung nicht gekommen war, übernahm es der 1. Vorsitzende, auf die geleistete Jugendarbeit Davids hinzuweisen. Er hob insbesondere die gelungene Sommerfahrt 2016 in die Vogesen und die steigende Teilnehmerzahl der Sommerfahrten hervor.

## **4. Klettergruppe**

Gerd Reiß konnte wegen einer Erkrankung nicht kommen. Für ihn informierte der 1. Vorsitzende, dass die im ASM-Programm angebotenen Klettertouren alle stattfanden und dass zum wöchentlichen Klettertreff im Kletterzentrum Thalkirchen durchschnittlich sechs Personen kommen.

## **5. Bernadeinhütte**

Martin Jung berichtete, dass

- in 2016 keine Baumaßnahmen durchgeführt wurden,
- der neue, hinter der Hütte vorbeiführende Weg (siehe ASM-Mitteilungen 2/2015) von den Wanderern gut angenommen wird,
- die Zahl der Übernachtungen in 2016 zwar zurückging, die Einnahmen daraus aber wegen der Anhebung der Übernachtungsgebühren stiegen,



- in diesem Jahr ein neues Hüttenbuch, eine neue Leiter und eine maßvolle LED-Beleuchtung angeschafft werden sollten
- und das von ihm eingerichtete Schlüsseldepot gut funktioniert.

## **6. Leixlhütte**

Jochen Warncke sprach die folgenden Punkte an:

- Die Hütte verbuchte in 2016 mit 668 Übernachtungen (im Vorjahr 550) einen Besucherrekord. Die Einnahmen stiegen von 5700 € in 2015 auf 7700 € in 2016 an.
- Für das kostenlose Parken an der Steinbergalm sollte man sich erkenntlich zeigen und dem Almpächter Hannes Klingler freiwillig ein Parkgeld zukommen lassen.
- Der von Rudi Bülter gefertigte und gespendete neue Brunnen wird erst heuer mit der nächsten Brennholzlieferrung hochgeflogen, dann im Herbst aufgestellt und mit einem Brunnenfest eingeweiht. Außerdem werden die Quelfassung und die Zuleitung zum Brunnen saniert.

Für den Einbau der LED-Beleuchtungsanlage und der Ladeeinrichtung für Mobiltelefone (siehe ASM-Mitteilungen 2/2016) dankte die Versammlung dem Bauteam Max Riss und Jochen Warncke.

## **7. Naturschutz**

Peter Brill wies zu der geplanten Skischaukel am Riedberger Horn auf seine Ausführungen unter Punkt 1 „Vereinsaktivitäten“ hin. Des Weiteren sprach er den von den Tiroler Wasserkraftwerken geplanten Ausbau des Wasserkraftwerks Sellrain-Silz an, der im Sommer 2016 vom Land Tirol genehmigt wurde. Davon sind sechs Hütten des DAV betroffen. OeAV und DAV, der WWF Österreich und die Gemeinde Neustift haben dagegen Beschwerde eingelegt. Ferner teilte er mit, dass es in Deutschland ab Juli 2017 neben Ramsau mit Schleching und Sachrang zwei weitere Bergsteigerdörfer geben wird.

## **8. Geschäftsstelle**

Johannes Stöckel hatte krankheitsbedingt seine Teilnahme an der Versammlung abgesagt. An seiner Stelle informierte der 1. Vorsitzende über die Mitgliederentwicklung der Sektion. Die Mitgliederzahl ist im letzten Jahr um 14 auf nunmehr 531 angewachsen; davon sind 330 männlich und 201 weiblich.

Die Altersstruktur ist aktuell die folgende:

0 – 30 Jahre	118 Mitglieder (23 %)
31 – 40 Jahre	112 Mitglieder (21 %)
41 – 50 Jahre	108 Mitglieder (20 %)
51 – 70 Jahre	102 Mitglieder (19 %)
71+ Jahre	91 Mitglieder (17 %)

## **9. Kassenbericht, Kassenprüfung und Entlastung des Vorstandes**

Christoph Brötz erläuterte den Kassenbericht 2016, der Einnahmen und Ausgaben von 39.607 € (im Vorjahr 37.294 €) und einen Jahresüberschuss von 798 € (im Vorjahr 2.503 €) ausweist. Das Sektionsvermögen belief sich zum 31.12.2016 auf 17.478 €.

Rolf Jaenicke, der zusammen mit Dorothea Heid die Kasse geprüft hatte, erklärte, dass die Kasse, die Kassenunterlagen und die Kassenbelege übersichtlich, vollständig, korrekt und in bester Ordnung sind. Beide Kassenprüfer empfahlen der Mitgliederversammlung mit einem Lob für den Kassenwart die Entlastung des Vorstandes, was die Mitgliederversammlung dann auch einstimmig tat.

## **10. Wahl des Beirates**

Die bisherigen Mitglieder des Beirates stellten sich der Wiederwahl und wurden einzeln einstimmig in ihren Ämtern bestätigt:

Schriftführer: Dr. Hans Huber

Geschäftsstellenleiter: Dr. Johannes Stöckel

Hüttenwart der Leixlhütte: Jochen Warncke

Hüttenwart der Bernadeinhütte: Martin Jung

Leiter der Klettergruppe: Gerd Reiß

Naturschutzwart: Dr. Peter Brill

## **11. Wahl der Rechnungsprüfer**

Dorothea Heid wurde einstimmig wiedergewählt. Dr. Rolf Jaenicke trat nicht mehr zur Wahl an. An seiner Stelle wurde Brigitte Hinz einstimmig zur neuen Rechnungsprüferin gewählt.

Der 1. Vorsitzende bedankte sich bei Rolf Jaenicke für dessen beherztes, über mehr als zwei Jahrzehnte währendes Engagement und für seine vorbildliche Arbeit als Rechnungsprüfer. Zum Dank überreichte der 1. Vorsitzende ihm im Namen der Sektion einen guten Tropfen.

## **12. Geschäftsplanung**

Die Mitgliedsbeiträge für das Jahr 2018 wurden unverändert wie für das Jahr 2017 festgesetzt:

A-Mitglieder	58,- €
B-Mitglieder und Junioren	32,- €
Kinder und Jugendliche von 7 – 17 Jahren	18,- €
C-Mitglieder	27,- €
Familienbeitrag (Kinder frei)	90,- €
Aufnahmegebühr	15,- €

Der vom Kassenwart vorgestellte Kassenvoranschlag für 2017 sieht Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 36.000,- € ohne Jahresfehlbetrag vor. Die Mitgliederversammlung verabschiedete den Voranschlag einstimmig.

Dieser Artikel ist eine Kurzfassung des ausführlichen, von Dr. Hans Huber verfassten Protokolls der Ordentlichen Hauptversammlung der ASM am 25.1.2017.

Peter Brill

## **Diesen Sommer auf der Leixl: Der neue Brunnen**

Wer in letzter Zeit mal auf der Leixl war, konnte feststellen, dass der alte Brunnen samt Trog schon sehr marode geworden ist. Manch einer hat die Säule sogar schon mit Brettern „geschient“. Aber der Bülter Rudi hatte einen größeren Plan: Voller Elan und Ideenreichtum hat er schon Anfang des vergangenen Jahres den neuen Brunnen geplant und in die Tat umgesetzt. Aus einem schönen Lärchenholzstamm, versehen mit Stahlbändern an den Enden, hat er in mühevoller Handarbeit die Vertiefung herausgearbeitet. Die Brunnensäule „der einarmige Franzose“ entstand aus einer eigens dafür gefällten Kiefer mit einer Schiebermütze aus Lärche. Der Wasseranschluss erfolgt künftig bodennah und das Wasser wird im Stamm in einem Edelstahlwellrohr geleitet. Im Frühsommer wurde das Prachtstück dann von Metzger Jürgen und mir aus dem schönen Frankenland bei einer feinen Bülterschen Brotzeit abgeholt.



Nächstes Jahr im Sommer wird dann alles samt Brennholz auf die Leixl geflogen und in Betrieb genommen. Natürlich gibt es dazu ein Brunneneinweihungsfest mit im neuen Brunnen gekühltem Fassbier!





Rudi, herzlichen Dank nochmals im Namen der ASM für die vielen, vielen Arbeitsstunden, die du für uns geleistet hast!



*Gerade noch in den VW-Bus gepasst: Der Meister mit dem Kunstwerk bei der Abholung*

Jochen Warncke

## Skitourenjugend auf der Leixl

Auch dieses Jahr gab es wieder ein langes Skitourenwochenende der ASM-Jugend auf der Leixl, obwohl der Organisator Johannes Stöckl mit gebrochenem Bein zu Hause bleiben musste.



Wie man sieht, waren wieder etliche Jugendliche dabei. Nach dem anstrengenden Aufstieg zur Hütte wurde fleißig Iglu gebaut – endlich eines mit Dach! Ein Teil unternahm sogar weitere Touren und so entstand das Engel-Teufelspärchen auf dem Gipfel des Sonnjochs, während einige Erwachsene dem weißen Rausch nicht widerstehen konnten und noch schnell ein paar hundert Höhenmeter machten.



Ich freue mich schon auf das nächste Mal und verspreche, wieder allen Pfannkuchen zu machen!

Der Hüttenw(i)art Jochen





## Es werde Licht... Elektrifizierungsaktion auf der Berni

Es ging dann doch schneller als erwartet. Nachdem die Installation der Photovoltaikanlage auf der Leixl durch die Bank positiv aufgenommen wurde hat sich Max gleich voll motiviert ans Werk gemacht und seine Erfahrung auf der Berni noch einmal zur Verfügung gestellt. Alles war gut vorbereitet. Ein schickes Holzkasterl für die Technik samt Akku und Sicherungen, die gleiche stilvolle Lampe für den Tisch und Varianten zur Montage auf dem Speicher und neben dem Herd.

Am letzten Wochenende mit Skibetrieb ging es dann am 26. März auf den Schneeresten zur Hütte bzw für Max und seinen Kumpel Alex schon morgens über den Bernadeinweg mit schwerem Rucksack zur Baustelle. Ich habe gerade noch die letzte Bahn geschafft. Als ich dann an der Hütte ankam, war das Solarmodul schon an der einzig sinnvollen Stelle südseitig unter dem Hüttendach dort montiert, wo es maximale Sonneneinstrahlung bekommt. Die Kabel waren größtenteils schon fast unsichtbar verlegt und die Montage der Lampe über dem Tisch war dann mit einbrechender Dunkelheit auch erledigt.





Etwas fummelig war die Verlegung der Kabel zum Speicher und durchs Regal bis rechts oberhalb des Ofens. Den hier ins Holz eingelassenen Deckenspot wird manch einer vermutlich gar nicht wahrnehmen. Zum Kochen am Herd oder auch als indirekte Beleuchtung, wenn man es am Tisch etwas romantischer haben will, ist er aber wirklich gelungen. Letztendlich waren wir alle begeistert – vom Licht, vom Design und von der guten Luft. Das Petroleumgestinke ist damit auch auf der Berni Geschichte. Eine Ladestation für Handys mit USB und Zigarettenanzünderbuchse vervollständigt den Einzug der Elektrizität auf dem urigen Hütterl im Wetterstein.



Danke an Max Riss und seinen Kumpel Alex für die schnelle und technisch perfekte Umsetzung der Baumaßnahme.



Martli Jung

# ASM-Programm

## Sommer 2017

Die unten aufgeführten Touren werden als Gemeinschaftstouren, nicht als geführte Touren vorgeschlagen. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.

Damit sich die Organisatoren nicht umsonst die Arbeit machen, bitten wir um rege Teilnahme. Hütten wollen reserviert und die Fahrt organisiert sein, daher ist es notwendig, dass sich alle Interessenten auch bei Eintagestouren **spätestens eine Woche vorher** unverbindlich melden. Ohne rechtzeitige Meldung können die Touren nicht stattfinden.

Für alle alpinen Touren ist die Mitnahme der üblichen Sicherheitsausrüstung wie Erste-Hilfe-Set und Biwaksack obligatorisch.

Termine ab November wieder im Winterprogramm.

- |            |                   |   |
|------------|-------------------|---|
| Do.        | 27.04.            | <b>Sturztraining plus</b><br>18.30 Uhr, Kletterzentrum Thalkirchen<br>(David Sebela, E-Mail: dsebela@gmail.com)   |
| Do.<br>Di. | 04.05.,<br>06.06. | <b>Kletterkurs „Von der Halle an den Fels“</b><br>04.05. 18.30 Uhr Thalkirchen<br>06.06. oder 07.06. Kochel (je nach Wetter)<br>– Sichern, Abbau von Routen, Abseilen, Spotten –<br>(David Sebela, E-Mail: dsebela@gmail.com) |
| Mi.        | 10.05.            | <b>Vorstiegstraining</b><br>18.30 Uhr, Kletterzentrum Thalkirchen<br>(David Sebela, E-Mail: dsebela@gmail.com))   |
| Sa.        | 13.05.            | <b>Klettergarten Plombergstein, St. Gilgen</b><br>Ein- und Mehrseillängentouren mit Blick auf den Wolfgangsee<br>(Gerd Reiß, Tel: 089/26026211)   |
| Sa.-So.    | 20.-21.05.        | <b>Bergtour ins Blaue</b> , Ziel nach Verhältnissen<br>– Klettern, Hochtour, Skitour, Wandern –<br>(Richard Brill, Tel: 08193/1673)   |

- Mo.-Mi. 19.-21.06. Anspruchsvolle **Hochtouren** in den **Zillertalern**  
– Großer Löffler, Reichenspitze o.ä. –  
(Thomas Peters, Tel: 08158/904330)
- Mi. 21.06. **Roß- und Buchstein**, Bay. Voralpen  
**Mittwochabend: Klettern** bis mind. 21:17 Uhr,  
Abstieg mit Stirnlampe  
(Gerd Reiß, Tel: 089/26026211)
- Fr.-So. 23.-25.06. **Zur Sonnenwende: Klettern und Klettersteige**  
rund um die **Bernadeinhütte**, Wetterstein  
(Sara Bard, Gerd Reiß, Tel: 089/26026211)
- Sa. 08.07. Mit dem **Bergradl** ins **Karwendel**:  
Bike&Hike von Fall zum Delpssee (ca 1100 hm)  
(Johannes Stöckel, Tel: 089/54370527)
- Fr. 21.07. **ASM-Stiftungsfest** zum 107. Jubiläum  
ab 19 Uhr „Gasthof Mühle“, Isartal/Straßlach
- Fr.-So. 21.-23.07. **Familientour** rund um die **Bernadeinhütte**  
(Alexandra Stöckel, Tel: 089/54370527)  
(Gerd Reiß, Tel: 089/26026211)
- So.-Di. 06.-08.08. **Bergtour Hohe Geige**, Öztaler  
– Übernachtung Rüsselsheimer Hütte –  
(Peter Brill, Tel: 08193/1673)
- So.-Mi. 03.-06.09. **Bergtour Großer Hafner (3076 m)**,  
Ankogelgruppe  
– Rundtour über Rotgüldenseehütte,  
Kattowitz Hütte, Sticklerhütte –  
(Ekke Rübel, Tel: 089/6123350)